

Weltpremiere für die Allradversion des Eurocargo 4x4, "International Truck of the Year 2016" auf der BAUMA 2016

Iveco hat zusammen mit CASE Construction Equipment einen Gemeinschaftsstand auf der BAUMA 2016, einer der weltweit wichtigsten Messen für die Bauindustrie. Vorgestellt wird unter anderem der Neue Eurocargo 4x4. Iveco zeigt damit eines der umfangreichsten Programme für die Branche.

Unterschleissheim, 11. April 2016

Iveco nimmt an der BAUMA 2016, der weltweit führenden Fachmesse für Baumaschinen, Baustoffe und Bergbaumaschinen sowie Baufahrzeuge und Baugeräte, teil und zeigt dort vier für die Baubranche entwickelte Schlüsselprodukte: den Neuen Eurocargo 4x4, der hier das erste Mal öffentlich in Erscheinung tritt, den Neuen Daily 4x4 Stahl-Dreiseiten-Kipper, den Trakker 6x6 Dreiseiten-Kipper und den Astra HD9 8x6 Hinterkipper.

Dies ist das zweite Mal, dass Iveco gemeinsam mit der Schwestermarke CASE Construction Equipment bei einer großen Handelsmesse auftritt, um das komplementäre Angebot für die Industrie am CASE Stand FM.713/3 zu präsentieren.

Der Neue Eurocargo 4x4: Europadebüt

Aus der mittleren Baureihe zeigt Iveco den neuen 15-Tonner Eurocargo 4x4 im Infrastrukturbereich des CASE-Stands. Auch dieses Fahrzeug gehört zu einer Produktfamilie, die in der Branche sehr gut aufgenommen wurde, und hat den begehrten Titel „International Truck of the Year 2016“ gewonnen.

Der Neue Eurocargo 4x4 wurde für die anspruchsvollsten Offroad-Arbeiten entwickelt und ist ein optimales Baufahrzeug, besonders auf Baustellen in der Stadt. Er ist mit Normalfahrerhaus oder Fernfahrerhaus verfügbar. Er hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 11,5 oder 15 Tonnen und bietet eine Reihe von Radständen von 3.240 bis 4.150 mm an. Sein Tector 7 Motor ist in 220 und 250 PS-Varianten bei der 11,5 Tonner-Version und 250 und 280 PS-Varianten bei der 15 Tonner-Version verfügbar. Er ist das einzige Fahrzeug der mittleren Baureihe, das die Euro-VI-Abgasnormen mit einem einzigen Abgasnachbehandlungssystem, dem Hi-SCR-System mit passiv reinigendem Dieselpartikelfilter, erfüllt.

Der neue Eurocargo 4x4 umfasst mehrere Schutzvorrichtungen für den Off-Road-Einsatz wie z.B. Stahlstoßstangen, einziehbare Trittstufen und einen speziellen Kühlerschutz. Außerdem verfügt er



PRESS RELEASE

über ein vorderes Zugmaul und ist mit verschiedenen Nebenabtrieben erhältlich. Die ZF Sechsgang-Schaltgetriebe weisen ein Servoshift-System für einfache Gangwechsel auch unter anspruchsvollsten Arbeitsbedingungen auf. Für den permanenten Allradantrieb sorgt ein Längsdifferenzial, welches das Drehmoment zwischen Vorder- und Hinterachse verteilt. Je nach Bedingungen kann eine schnelle oder langsame Gangübersetzung (Onroad/Offroad) ausgewählt werden. Darüber hinaus garantieren drei Differenzialsperren selbst bei schlechter Bodenhaftung eine optimale Traktion. Der außergewöhnlich kleine Lenkwinkel zwischen 40 und 48 Grad (je nach Bereifung) bedeutet, dass sich der Eurocargo in der Stadt ebenso wendig fährt wie im Gelände.

Der Neue Daily 4x4: Gerüstet für den Offroad-Einsatz

Nach dem großen Erfolg des Neuen Daily als Gewinner des renommierten Awards „International Van of the Year 2015“ lancierte Iveco den Neuen Daily 4x4. Dieses Fahrzeug ist für den Off-Road-Einsatz, für alle Fälle, für alle Bedingungen gerüstet: auf Baustellen, für Bau- und Instandhaltungsunternehmen überall. Seine Stärke und Robustheit sind in seiner Klasse unerreicht. Dafür sorgt nicht zuletzt das spezielle Offroad-Fahrgestell. So ist eine seiner größten Stärken das Leiterrahmen-Fahrgestell mit C-Profil, seit jeher typisch für die Daily-Baureihe. Es ermöglicht einfache Karosserieaufbauten und garantiert eine optimale Performance bei allen Einsätzen.

Sein hochleistungsfähiger 4 Zylinder-F1C EuroVI-Motor mit 3 Liter Hubraum und Common Rail sorgt für eine maximale Leistung von 170 PS (125 kW) bei einem maximalen Drehmoment von 400 Nm. Das Sechsgang-Getriebe mit Splitgruppe ist mit dem zentralen Verteilergetriebe mit vier langsamen Gangbereichen gekoppelt, um 24 Gangübersetzungen zu erzielen. Dank seiner drei Differenzialsperren nimmt es der Neue Daily 4x4 mühelos mit jeder Steigung auf und bewältigt selbst schwierigstes Terrain ohne Kompromisse in puncto Fahrkomfort. Das Fahrzeug eignet sich mit dank einer großen Auswahl an Nebenabtrieben am Getriebe und dem zentralen Verteilergetriebe, der Kompatibilität mit Straßen- als auch Offroad-Reifen und der Möglichkeit einer Frontmontage von anderem Zubehör (z.B. Winden und Schneepflüge) bestens für alle Arten von Einsätzen.

Der Neue Daily ist in zwei Versionen erhältlich - Einzelkabine mit zwei Radständen (kürzere 3.050 mm-Variante und längere 3.400 mm-Variante) und Mannschaftskabine mit 3.400 mm Radstand, die Platz für eine siebenköpfige Mannschaft bietet.

Trakker: Macht in Steinbrüchen und auf Baustellen Unmögliches möglich

Im Steinbruch-Bereich des Standes wird der Trakker 26-Tonner, 6x6, dreiachsige Ausführung mit Dreiseiten-Kipper gezeigt. Speziell für Steinbrüche und Baustellen konzipiert, liefert der Trakker eine

herausragende Performance auf unwegsamem Gelände und hält der kontinuierlichen Belastung unter schwierigsten Bedingungen stand.

Jede einzelne Komponente, angefangen bei Rahmen aus hochfestem Stahl mit hoher Streckgrenze, sorgt für Stärke und Robustheit. Dieses Fahrzeug ist eine langfristige Investition. Die Cursor 9 und Cursor 13 Motoren und die Mechanik stecken selbst extreme Belastungen mühelos weg. Der Trakker nutzt die SCR-Technologie für die Abgasnachbehandlung; diese Lösung ist auf die gesamte Lebensdauer des Fahrzeugs ausgelegt und erfordert nur minimale Wartung. Plötzliche Regenerationen zur Unzeit entfallen damit. Der Trakker ist mit dem INTARDER der dritten Generation ausgestattet, um die Anforderungen an die Betriebsbremsen zu reduzieren und die Grenzen des Machbaren zu verschieben, dabei aber gleichzeitig die Sicherheit und die Zuverlässigkeit zu gewährleisten. Der Trakker ist dafür konstruiert, um die branchenweit beste Produktivität zu liefern, während die Gesamtbetriebskosten sinken.

Der Trakker hat seine erstaunliche Leistungsfähigkeit unter schwierigsten Bedingungen wiederholt unter Beweis gestellt und bei der härtesten Rallye der Welt, der Dakar, gezeigt, was in ihm steckt. Vor kurzem haben zwei Iveco Trakker des Teams PETRONAS De Rooy an der Dakar 2016 teilgenommen und dabei mit Platz fünf und zehn im Endklassement die Stärke und Zuverlässigkeit dieses Fahrzeugs unter Beweis gestellt. Der Trakker war bei allen Dakar-Rennen dabei und hat damit gezeigt, dass man sich selbst in schwierigsten Situationen absolut auf ihn verlassen kann.

Iveco Astra: Weltpremiere für Extremanwendungen

Seine Weltpremiere auf der BAUMA feiert der hochleistungsfähige Astra HD9 8x6 Euro VI-Kipper mit einem 24 m³ Kippaufbau und einem zGG bis zu 60 Tonnen. Mit seinem 13 Liter-Euro VI-Cursor-Motor von FPT mit 560 PS (412 kW) und dem automatisierten Astronic ZF-16-Gang-Getriebe mit integriertem Intarder ist dieses Fahrzeug ideal für Arbeiten im Steinbruch. Seine technische Ausstattung macht es noch robuster, zuverlässiger und langlebiger und sorgt somit für eine noch höhere Produktivität. Dazu gehören Schwerlastvorder- und -hinterachsen von Kessler mit verstärkter Parabelfederung und das hochstabile Fahrgestell mit zwei flachen, parallelen Längsträgern (320 x 90 x 10 + 6mm) für höhere Stabilität und Widerstandsfähigkeit auch unter schwierigsten Arbeitsbedingungen.

Das Fahrerhaus-Interieur wurde kürzlich neu gestaltet und optimiert, um die hervorragende Ergonomie und den entspannenden Komfort des neuen Armaturenbretts mit den hochspezialisierten

Funktionen zu kombinieren und es mit den härtesten und anspruchsvollsten Offroad-Missionen aufzunehmen.

Extra robuste Fahrzeuge, bereit für extreme Bedingungen und Umgebungen. Einfache Ausrüstung, Reparatur und Wartung über den gesamten Lebenszyklus. Robustheit, Vielseitigkeit, Einsatzorientiertheit und Ladekapazitäten sind die Schlüsselwerte der Astra HD9-Baureihe von Iveco, die für Schwerlast-Offroad-Einsätze in den Bereichen Bergbau, Steinbruch, Hoch- und Tiefbau, Öl & Gas, sowie Schwertransporte entwickelt wurde.

Iveco

Iveco ist ein Unternehmen von CNH Industrial N.V, einem weltweit tätigen und führenden Unternehmen für Investitionsgüter. CNH Industrial N.V ist an der New York Stock Exchange (NYSE: CNHI) und an der Börse Mailand (Mercato Telematico Azionario: CNHI) gelistet.

Iveco entwirft, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen und Sonderfahrzeugen für Offroadeinsätze.

Das komplette Produktprogramm besteht aus dem Daily, einem Transporter, der den Bereich von 3 bis 7 to abdeckt, dem Eurocargo von 6 bis 18 to, dem Trakker für Off-Road Einsätze und der Stralis Baureihe, beide über 16 to. Darüber hinaus zählen Produkte der Marke Iveco Astra, Schwerfahrzeugspezialist für Sonderfahrzeuge Muldenkipper und Dumper, zum Produktportfolio.

Iveco beschäftigt weltweit mehr als 21.000 Mitarbeiter und ist in 7 Ländern vertreten. Neben Europa ist Iveco in Asien, Afrika, Ozeanien und Latein Amerika mit modernster Technologie präsent. Mehr als 4.200 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.

Weitere Informationen unter: www.iveco.de

Für CNH Industrial unter: www.cnhindustrial.com

Pressekontakt:

Iveco Magirus AG, Manfred Kuchlmayr

Robert Schuman Strasse 1

85716 Unterschleissheim

tel. +49 89 31771 120

pressoffice@iveco.com

www.ivecopress.com